

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

25 (26.1.1890) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 25.

Drittes Blatt.

Sonntag den 26. Januar

1890.

Wohnungen zu vermieten.

* Augartenstraße 55 sind drei Wohnungen sammt Küche und Keller auf 23. April zu vermieten.

* Bahnhofsstraße 52 ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

3.1. Belfortstraße 5 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche, ebenso im 2. Hof eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, Antheil an der Waschküche, Aussicht in Gärten per 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Hinterhauses.

3.1. Belfortstraße 5 ist im Vorderhaus eine geräumige Parterrewohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde, Antheil an Waschküche und Garten, per 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Hinterhauses.

2.1. Blumenstraße 17 ist im Seitenbau, 2. Stock, eine Wohnung von 4 kleineren Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten.

* Friedenstraße 16 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 eleganten, geräumigen Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern und großer Küche, auf 23. April zu vermieten. Ebendasselbst ist eine Wohnung im 4. Stock von 3 großen Zimmern, Küche, Kammer und Keller auf 23. April oder auch früher zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Göthestraße 3 ist im 2. Stock eine schön eingerichtete, helle und freundliche Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden u. c., sogleich oder auf 23. April bezuehbar, zu vermieten. Näheres im Hause daselbst, 1. Stock.

* Grenzstraße 24 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April billig zu vermieten.

* Herrenstraße 54 im Hinterhaus ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten.

* Hirschstraße 68 ist eine Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, 2 Kellern, Mansarde und Antheil an der Waschküche, sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* 2.1. Kaiserstraße 207 ist im 3. Stock des Seitenbaues eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Kammer und Keller, auf 23. April zu vermieten, desgleichen eine Wohnung im 3. Stock des Hinterbaues von 2 Zimmern nebst Zugehör. Näheres bei J. Weber im 2. Stock des Vorderhauses.

* Karlstraße 53, nächst der Gartenstraße, ist der 2. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock ebendasselbst.

* Kronenstraße 37/39 sind der 3. und 4. Stock von je 5-6 Zimmern, Küche und allem Zugehör, ganz oder getheilt in je 2-3 Zimmer, auf 23. April d. J. oder früher zu vermieten, ebendasselbst ist auch eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche im 5. Stock des Seitenbaues zu vermieten. Auf Verlangen können Mansarden dazu gegeben werden. Zu erfragen im Möbelladen.

* Luisenstraße 34 ist im 4. Stock eine Wohnung mit zwei geräumigen Zimmern, auf die Straße gehend, mit Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und Trockenplatz auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* Luisenstraße 87, gegenüber dem Seminar, sind zwei Wohnungen, eine im Vorderhaus und eine im Hinterhaus, von je 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör an ruhige Leute auf 23. April zu vermieten.

* Marienstraße 6 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung mit Glasabschluß von 2 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Antheil an der Waschküche und am Trockenplatz auf den 23. April zu vermieten. Näheres unten im Laden.

* Marienstraße 8 sind 2 Wohnungen, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicherkammer und sonstigem Zugehör, auf 23. April d. J. zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, eine Treppe hoch.

* Marienstraße 13 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, sowie eine Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Schillerstraße 12 ist im 2. Stock eine schöne, abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* 3.1. Schützenstraße 10 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, zwei auf die Straße gehend, nebst Mansarde auf 23. April zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft daselbst.

* Schützenstraße 30 ist im 4. Stock des Vorderbaues eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Küche nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Ebendasselbst ist auch im 3. Stock des Hinterbaues eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Schützenstraße 55 ist im Seitengebäude eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Küche u. c. auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

* 2.1. Schützenstraße 59 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 23. April oder auch früher zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Seitenbaues.

* Schwanenstraße 32 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Steinstraße 2 im 1. Stock.

* 2.1. Spitalstraße (große) 5 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. c., mit doppeltem Eingang, auf April oder früher zu vermieten.

2.1. Spitalstraße 43 ist im 3. Stock des Querbaues eine schöne Wohnung mit freier Aussicht, bestehend in 4 Zimmern mit Glasabschluß, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

* Steinstraße 27 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine kleinere Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vaubureau daselbst.

* Werderplatz 40 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde auf 23. April zu vermieten. Näheres Werderplatz 51.

* 2.1. Werderstraße 80a ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Speicherkammer zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

* Wielandstraße 14 ist eine Treppe hoch eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 15 im 2. Stock.

* Wielandstraße 18 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

* Wielandstraße 26 ist im 3. Stock des Vorderbaues eine schöne Wohnung von 3, auf Verlangen auch 4 schönen Zimmern, sammt allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

3.1. Wilhelmstraße 2 ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör (wegen Verletzung) per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

3.1. Wilhelmstraße 2 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör per 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

3.1. Wilhelmstraße 2 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. St. daselbst.

* Bähringerstraße 32 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Desgleichen ist im 2. Stock eine Wohnung von 1 Zimmer, auf die Straße gehend, nebst Küche und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Bähringerstraße 60 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im Laden zu erfahren.

* Eine Mansardenwohnung von 3 geräumigen Zimmern nebst Zugehör ist auf 23. April zu vermieten: Kronenstraße 38.

* Westliche Kaiserstraße ist in einem 1. Stock eine freundliche, hübsche Wohnung gegen den Garten von 3 Zimmern, kleiner Küche, Keller, mit Wasserleitung und Entwässerung, auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.1. Auf 23. April ist Wilhelmstraße 1a eine freundliche Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller, Wasser- und Gasleitung, Glasabschluß, Antheil an der Waschküche und dem Trockenplatz, zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 1 im Laden.

* Herrenstraße 32 ist eine Wohnung von 3 Zimmern u. Küche und eine Werkstätte auf 23. April zu vermieten.

* 2.1. Eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör ist wegen Wegzugs auf 1. März oder früher zu vermieten: Luisenstraße 26, 3. Stock.

* Eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, ist wegen Wegzug an ruhige Leute auf 23. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 74 im 3. Stock.

Leopoldstraße 33

ist eine freundliche Wohnung in einem freistehenden Hinterhaus, bestehend aus 3 Zimmern und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock des Vorderbaues.

Hebelstraße 1

ist im Seitenbau eine hübsche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Ebendasselbst ist ein großes, unmobiliertes Zimmer an eine einzelne Person zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Mühlburg.

Wohnungen zu vermieten:

1. Rheinstraße 55 ist der 3. Stock, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil an der Waschküche, sofort oder auf 23. April zu vermieten.

2. Rheinstraße 57 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansardenzimmern, 2 Kellerabteilungen und Antheil an der Waschküche, sofort oder auf 23. April zu vermieten.

NB. In beiden Wohnungen ist Wasserleitung u. kann in leibschriebener Wohnung auch ein Badezimmer eingerichtet werden. Näheres Hardtstraße 29 oder Rheinstraße 57 im Laden. 3.1.

* Stadttheil Mühlburg. Eisenbahnstraße 8 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf den 23. April zu vermieten.

Laden und Wohnungen zu vermieten.

* Uhlstraße 9, in der Nähe der neuen Dragonerkaserne, sind ein Laden mit Wohnung, sowie mehrere Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres Lesingstraße 46 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

* Herrenstraße 32 ist ein Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

Laden zu vermieten.

* Am Marktplatz, Hebelstraße 11, ist ein Laden mit anstoßendem Kämmer für 800 M. zu vermieten. Günstige Lage für ein Spezereigeschäft, Mehlager u. c., ohne Konkurrenz. Näheres im 4. Stock.

Laden zu vermieten.

6.1. In bester Lage des Friedrichsplatzes ist per 23. April ein schöner, großer und geräumiger Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres durch Th. Kiefer, Herrenstraße 40, parterre.

Laden zu vermieten.

* 4.1. Herrenstraße 30 ist ein schöner Laden und Wohnung mit oder ohne Werkstätte auf 23. April zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch.

3.1. In bester Lage der Kaiserstraße ist per 23. April ein schöner Laden mit zwei Schaufenstern und ausstehendem Comptoir zu vermieten. Näheres unter Nr. 513 im Kontor des Tagblattes.

Werkstätte zu vermieten.

* Herrenstraße 27 sind eine große, helle Werkstätte, sowie eine kleinere mit oder ohne Wohnung auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

Werkstätte zu vermieten.

2.1. Amalienstraße 65 ist eine geräumige Werkstätte auf 23. April zu vermieten. Dieselbe kann auch als Wohnung abgegeben werden. Näheres bei L. Becht.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine kleine Familie sucht auf 1. April eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör. Hinterhaus oder Seitenbau nicht ausgeschlossen, doch nur von der Leopold- bis zur Karl-Friedrichstraße. Adressen mit Preisangabe beliebe man Kriegstraße 95 a in der Wirtschaft abzugeben.

* 2.1. Eine schöne Wohnung von 6-7 Zimmern nebst Zugehör in angenehmer Lage wird von einer kleinen Familie zu mieten gesucht. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 505 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus oder Villa

mit Garten, zum Alleinbewohnen oder für zwei Familien, im westlichen Stadtteil zu kaufen oder zu mieten gesucht. Gest. Offerten an Rudolf Mosse in Karlsruhe unter Chiffre E. W. 3630 erbeten. 3.1.

Zimmer zu vermieten.

* Schützenstraße 56 sind im 3. Stod zwei schön möblierte Zimmer an solide Herren zu vermieten.

* Schützenstraße 44 ist im Seitenbau parterre ein möbliertes Zimmer sogleich billig zu vermieten.

* Bahnhofstraße 14 ist im 2. Stod ein schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* Wilhelmstraße 15 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer an einen Herrn Beamten oder Kaufmann auf den 1. Februar oder später billig zu vermieten.

* 3.1. Schützenstraße 32 ist im 1. Stod ein gut möbliertes, großes Zimmer mit 1 oder 2 Betten auf 1. Februar zu vermieten.

* Akademiestraße 75 ist im 4. Stod ein möbliertes Zimmer mit Frühstück zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist zu vermieten. Zu erfragen Augustenstraße 34 im 4. Stod rechts.

* Ein einfach möbliertes, warmes Parterrezimmer ist sogleich oder auf 15. Februar zu vermieten: Bürgerstraße 17 im Hinterhaus.

* Bahnhofstraße 24 ist im 3. Stod ein gut möbliertes, geräumiges Zimmer per sofort oder später zu vermieten.

* Ein schönes, großes, freundliches Zimmer mit zwei Betten ist sofort zu vermieten: Luisenstraße 48 im 2. Stod.

* Ein fein möbliertes Zimmer mit einem oder zwei Betten, auf Wunsch mit Pension und Klavier, ist sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten. Näheres Walbstraße 38, 2 Treppen hoch.

* Westendstraße 12 ist ein großes, gut möbliertes Zimmer per sofort oder auf 1. Februar zu vermieten. Einzusehen zwischen 12 und 2 Uhr Mittags im 3. Stod.

* Ein möbliertes Zimmer ist auf 1. Februar zu vermieten: Akademiestraße 18 im 2. Stod des Seitenbaues.

* Berderstraße 24, parterre, in der Nähe des Sallenwäldchens, ist ein hübsch möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Scheffelstraße 8 ist im 3. Stod ein freundliches, gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten.

* Ein großes, gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, ist um annehmbaren Preis auf 1. Februar zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 148, eine Treppe hoch rechts.

* Ein freundliches, geräumiges und gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn auf 1. Februar zu vermieten. Näheres Friedenstraße 16 im 3. Stod rechts.

* Marienstraße 14 ist im 3. Stod ein kleineres, gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit besonderem Eingang, sowie eine Mansarde auf 1. Februar billig zu vermieten.

* Bahnhofstraße 34 ist im 3. Stod des Vorderhauses ein auf die Straße gehendes Zimmer sofort oder auf 1. Februar zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden.

* Luisenstraße 46 ist im 4. Stod ein möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter billig zu vermieten.

* Ein solider Arbeiter erhält in einem heizbaren, gut möblierten, nach der Straße gehenden Zimmer sofort Wohnung, auf Verlangen mit Kost für 1 Mt. 20 Pfg. per Tag. Das Nähere Ecke der Zähringer- und Durlacherstraße im 2. Stod.

Schlafstelle zu vermieten.

* An einen soliden Arbeiter ist für sogleich eine schöne Schlafstelle zu vermieten. Näheres Berberplatz 34 a, parterre.

Zwei möblierte Zimmer,

event. eines unmöbliert, parterre oder eine Etage hoch, nach der Straße oder auf den Hof gehend, im Zentrum der Stadt, werden sofort zu mieten gesucht. Offerten unter O. 6170 a an die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler, Kaiser Wilhelm-Passage 1. 2.1.

Sogleich zu mieten gesucht:

von einem einzelnen Mann ein einfach möbliertes Zimmer mit Kochofen nebst verschließbarem Holzstall oder sonst ein Raum, wenn möglich parterre. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 499 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein durchaus zuverlässiges Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann, sowie das Weißzeug gut zu behandeln versteht, wird sogleich gesucht. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 28.

* Sofort und auf Oftern finden einige tüchtige Mädchen, welche besser und einfach kochen können, sehr gute Stellen. Näheres Ritterstraße 4, 2. St.

* Ein kräftiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort eine Stelle. Näheres Bismarckstraße 17, parterre.

* Ein fleißiges Mädchen, welches schön waschen und putzen kann, kann sofort eintreten: Gartenstraße 31.

* Wegen Erkrankung des Dienstmädchens wird sofort ein braves Mädchen, welches Küche und Zimmerarbeit versteht, gesucht. Näheres Westendstraße 45 im 2. Stod.

* 2.1. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und der Hausarbeit vorstehen kann, wird für ein Geschäftshaus per sofort gesucht: Gottesauerstr. 33.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle. Näheres Sophienstraße 13 im Hinterhaus, 1. Stod.

* Ein solides, braves Mädchen, welches etwas kochen kann, findet sogleich gute Stelle. Zu erfragen bei Frau Kiefer, Herrenstraße 40, parterre.

* Ein fleißiges Mädchen mit guten Zeugnissen, welches selbstständig einer bürgerlichen Küche vorstehen kann, wird bei hohem Lohn und guter Behandlung auf 1. Februar gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 169 im Blumenladen.

Zimmermädchen, perfekte, sowie Köchinnen finden sofort und für feine Häuser durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3, 2. Stod.

Kapital-Gesuch.

* 2.1. Auf ein neuverbautes, vierstöckiges Wohnhaus werden von einem pünktlichen Zinszahler 22 000 Mark als 1. Hypothek aufzunehmen gesucht. Angebote mit Angabe des Zinsfußes wolle man gest. unter Nr. 508 im Kontor des Tagblattes abgeben. Bemerkung wird, daß dieses Haus ein Mietverträgnis von über 1800 Mark abwirft.

Kapital-Gesuch.

* 2.1. Ein Geschäftsmann sucht ein Kapital von 2 bis 3000 Mark gegen Bürgschaft und doppelte Sicherheit. Offerten unter Nr. 497 sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

M. 10,000

werden auf gute 2. Hypothek sofort aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 504 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital gesucht.

2000 Mark werden von einem hiesigen Geschäftsmann auf ein schönes Anwesen in bester Lage sogleich oder auf 1. April aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 515 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

* M. 11,000 werden auf 2. Hypothek zu 5% aufzunehmen gesucht. Nebst dem Untersand wird noch doppelte beste Personalbürgschaft gegeben. Offerten unter Nr. 503 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

12 000 bis 13 000 Mark

werden auf sehr gute 2. Hypothek alsbald aufzunehmen gesucht. Offerten wolle man unter Nr. 514 im Kontor des Tagblattes gest. niederlegen.

Wer

gibt einem gut angestellten Bureaubeamten ein Anlehen von 200 bis 400 Mark gegen hohe Verzinsung und nach Wunsch auf gute Bürgschaft gegen monatliche Abzahlung von 20 bis 30 Mark. Gest. Offerten sind unter Nr. 500 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

3000 Mark

werden auf ein Haus in guter Lage zu 5% Zins alsbald aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 511 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schreibgehilfe

gesucht. Näheres Lammstraße 1b im 2. Stod.

Wein-Agent,

ein solider, leistungsfähiger, besonders für Privat-Kundschaft eingeführter, wird gesucht. Offerten sind unter Nr. 502 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Kellner-Gesuch.

2.1. Für den Maskenball am 1. Februar werden noch 4 tüchtige Restaurations-kellner zum Serviren gesucht. A. Berger, Restaurateur (Festhalle).

Als Haushälterin

findet per 1. Februar eine solide, gefasste Person zur Führung eines feinem Haushaltes dauernde, angenehme Stelle. Näheres durch Th. Kiefer, Haupt-Centralbüro, Herrenstraße 40.

Stellen finden:

4 jüngere Kellner,
5 Kellnerinnen,
3 Restaurationsköchinnen,
2 jüngere Hausburken
durch H. Brütisch, Haupt-Placierungsbureau, Herrenstraße 9.

Ein fleißiges Küchenmädchen

wird sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3 Küchenmädchen

finden bei hohem Lohn sofort Stellen durch Frau Brütisch, Herrenstraße 9 im 2. Stod.

Gesucht

eine ältere Person für Hausarbeit und ein Kinder-mädchen zu sofortigem Eintritt. Näheres Erlingerstraße 27 im 3. Stod links.

Lehrling-Gesuch.

Ein Junge, welcher Lust hat, die Photographie gründlich zu erlernen, wird gegen sofortige Bezahlung gesucht. Offerten unter Nr. 509 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lehrlings-Gesuch.

* 2.1. Ein braver Junge, welcher Lust hat, das Blechwerhandwerk zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen bis Oftern oder früher in die Lehre treten bei

Joh. Augenstein, Blechwermeister, Steinstr. 27, und in der Wohnung: Steinstr. 19.

Lehrstelle.

* Ein junges Mädchen von 15-16 Jahren, welches sich als Verkäuferin ausbilden will, kann zum sofortigen Eintritt in ein besseres Geschäft, in welchem nur Damen verkehren, in die Lehre treten. Offerten unter Nr. 498 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lehrmädchen-Gesuch.

4.1. Junge, anständige Mädchen, welche das Putzmachen gründlich erlernen wollen, oder solche, welche sich weiter ausbilden wollen, finden jetzt schon Aufnahme bei

L. P. Drescher,
Spezialgeschäft für Damenputz,
Kaiserstraße 193.

Ein Hausbursche,

welcher auch mit einem Pferde umzugehen weiß und gut empfohlen ist, findet Stelle: Sophienstraße 3, 3. Stod. *2.1.

Hausbursche-Gesuch.

Ein ordentlicher Hausbursche, welcher in der Wirtschaft bewandert ist, kann sogleich eintreten.
Brauerel Schrempf,
Waldstraße 16.

Ein Buchhalter,

mit allen Comptoirarbeiten vollständig vertraut, sucht per 1. März d. J. in Karlsruhe oder Umgebung Stelle in obiger Eigenschaft, gleichviel welcher Branche. Offerten unter Nr. 507 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Bauführer,

ein junger, tüchtiger, auch in Bureauarbeiten vertraut, welcher gute Zeugnisse besitzt, sucht per 1. Februar Stellung. Näheres im Kontor des Tagblattes. *3.1.

Ladenstelle gesucht.

2.1. Ein Fräulein von gutem Charakter und angenehmem Aeußern, bisher in einer Filiale thätig, wünscht per 1. Februar oder auch später anderweitiges Engagement, gleichviel welcher Branche. Auch würde dasselbe einen Vertrauensposten annehmen. Die besten Referenzen stehen zu Diensten. Offerten unter S. A. 618 an die **Süddeutsche Annoncenexpedition**, Karlsruhe erbeten.

Stellen-Gesuche.

* Eine einfache, in der Kinderpflege erfahrene Wittve sucht baldigst Stellung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine ältere Person, welche längere Zeit Kranke pflegte, sucht wegen Todesfall ähnliche Stelle oder als Haushälterin bei einem ältern Herrn. Zu erfragen Kronenstraße 58 im 4. Stod.

* Ein sehr zuverlässiger Bursche, 32 Jahre alt, welcher in einem Geschäftshaus 7 Jahre als Kutscher thätig war, sucht als

Kutscher

per sofort Stelle. Näheres durch das Stellenbureau von **J. Kühlenthal**, Bähringerstr. 70.

Beschäftigungs-Gesuch.

Ein solches Mädchen, welches im Weisnähen, Kleidermachen und Ausbessern der Wäsche gut bewandert ist, nimmt noch einige Kundenhäuser in und außer dem Hause an bei billigster Berechnung. Zu erfragen Kronenstraße 53 im 4. Stod links.

Ein Diener,

welcher französisch und italienisch spricht, empfiehlt sich den hohen Herrschaften im Serviren von Dinners und Soirées. Zu erfragen Waldstraße 5, Seitenbau im 2. Stod rechts.

Eine geübte Weisnäherin,

welche auch im Verändern von Kleidern geübt ist, sucht noch einige Kundenhäuser. Näheres Schwanenstraße 34 im 5. Stod rechts.

Verloren

wurden Donnerstag den 23. d. M., Abends zwischen 5 und 7 Uhr, 2 Pferdeteppiche, der eine vom Bahnhof bis zum Marktplatz, der andere in der Kaiserstraße, zwischen Douglas- und Hirschstraße. Die redlichen Finder werden gebeten, dieselben gegen Belohnung Adlerstraße 4 abzugeben. *

* Lehen Mittwoch Abend wurde von der Kaiserstraße bis zur Turnhalle ein Portemonnaie verloren. Es wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung Zahnstraße 14, 2 Treppen hoch, abzugeben.

Zugelaufener Hund.

* Ein gelbrother, kleiner Hund mit schwarzer

Schnauze ist zugelaufen. Abzubolen gegen die Einrückungsgebühr bei Herrn **Gottlob Stober** in Teutscheneuth.

Polstermöbel-Verkauf.

2.1. Eine sehr schöne Plüschgarnitur (ein Kanapee und 4 Stühle), ein Divan, ein X-Stuhl, eichen gewischt, zwei gebrauchte Fauteuils, Federbetten, verschiedene Handkoffer und Schulranzen, alles sehr solid gearbeitet, werden zu sehr billigem Preise abgegeben bei

L. Becht,

Sattlerei- und Tapezier-Geschäft,
Amalienstraße 65.

Zu verkaufen:

ein noch gut erhaltene Bettlade, Rost, Matratze und Kopfpolster. Zu erfragen Ruppurrerstraße 88a im 2. Stod. *

* Eine neue Mainzer Bettstelle ist zu verkaufen: Uhlstraße 12.

Ein älterer **Sitzwagen** ist billig abzugeben: Herrenstraße 22 im Hofe rechts.

* 2.1. Ein großer, neuer, gut beschlagener **Koffer**, für Auswanderer geeignet, ist zu verkaufen: Hirschstraße 17, parterre.

* Eine **Singer-Nähmaschine** mit Fußbetrieb, neueste Konstruktion, sehr wenig benützt, und eine eiserne **Bettstelle** sind ganz billig zu verkaufen: Viktoriastraße 9 im 3. Stod des Seitenbaues.

* Ein schwarzer, neuer, feiner Anzug für einen jungen Herrn ist billig zu verkaufen: Berderstr. 12 im Hinterhaus, parterre.

Maskenkostüme.

* Vier gut erhaltene Kostüme für Damen sind billig zu verkaufen: Waldhornstraße 48 im 3. Stod.

Maskenkostüme,

feine und einfache, sind billig zu verkaufen: Bähringerstraße 30, eine Treppe hoch.

Gelberüben,

ca. 40 Zentner, sind billig zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 19 im Laden.

Abbruch.

* Herrenstraße 14 beim Abbruch sind zu verkaufen: circa 4000 Stück Ziegel, Thüren, Fenster, Haus- und Brennholz, 1 beinahe noch neuer Brunnenstrog und sonst noch Verschiedenes.

Hunde-Verkauf.

* Eine Ulmer- und 1 Bulldogge, 1 Jagdhund, Löwen- und Zwergspitzer, worunter der **kleinste Hund Karlsruhe's**, ein hellgelber Spitzrüde, 10 cm hoch, sind spottbillig zu verkaufen: **50 Waldhornstraße 50.**

Spizerhund,

ächte, kleine Rasse (Männchen), schwarz und weiß, ist Grenzstraße 13 im 3. Stod sofort zu verkaufen, ebenso ein noch gut erhaltener **Kochherd**, für eine kleinere Haushaltung passend. *

Dung zu verkaufen.

* Grenzstraße 24 ist ein Wagen voll **Dung** zu verkaufen. Näheres im 2. Stod.

Ein Brunnenstrog,

gut erhalten, nicht zu klein, wird gesucht. Adressen unter Nr. 512 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.1.

Ein scharfer, kräftiger Hoshund

wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 391 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Pflegeeltern-Gesuch

für ein 14 Tage altes Kind. Zu erfragen Luisenstraße 12, 2. Stod. *

Pflegekind.

* Eine ordentliche Familie sucht ein Kind in Pflege zu nehmen. Offerten unter Nr. 510 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unterrichts-Anerbieten.

* Ein Schüler der Ober-Sekunda des Gymnasiums erbietet sich, einem Schüler der Sexta oder Quinta des Gymnasiums bezw. Realgymnasiums Nachhilfsstunden in allen Fächern zu ertheilen, die Stunde zu 60 Pfg. Zu erfragen Hirschstraße 67 im 3. Stod.

Wer

ertheilt gründlichen Unterricht in einfacher und doppelter Buchführung. Offerten unter Nr. 489 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Franzöf. Conversationsstunden werden zu nehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 506 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ärztliche Anzeige.

Während meiner vierzehntägigen Abwesenheit werden die Herren

Dr. Appert, 139 Kaiserstraße (Sprechstunde), 2.1.

Dr. Gutmann, 78 Bähringerstraße,

Dr. Elsasser, 7 Douglasstraße, die Güte haben, mich zu vertreten.

Karlsruhe, den 25. Januar 1890.

Dr. B. Wolff.

Medicinal-Tokayer,

beste bekannte Qualität, in $\frac{1}{12}$, $\frac{1}{24}$, $\frac{1}{36}$, $\frac{1}{48}$ Flaschen e apfiehlt billigst

A. L. Beck,

Aug. Kühn's Nachfolger,
13 Schützenstraße 13. 6.1.

Theespitzen

per Pfund 2 Mark,

Cacaothee

per Pfund 40 Pfennig

empfiehlt
L. Berthold Wittwe,
Herrenstraße 32,

früher Lindorfer's Conditorei.

2.1. **Cacao,**

offen,
per Pfd. 2 M., 2 M. 40 Pf., 2 M. 80 Pf.,

Chocoladepulver

per Pfd. 1 M., 1 M. 20 Pf.

empfiehlt
L. Berthold Wittwe,

Herrenstraße 32.

Hauptniederlage der **Chocoladen- und Confecturen-Fabrik von Hartwig S. Vogel** in Dresden.

10.9. **Conditor Giebel's**

ächte Kräuter-Bonbons

erfreuen sich immer größerer Anerkennung.

Berliner Pfannkuchen,

Fastnachtsküchlein

täglich frisch empfiehlt
Friedrich Rössler, Spitalplatz.



Frische holl. Schellfische, Cabellau,

Zander, Seezungen, holl. Austern

empfiehlt
L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Prima westfälischen Schinken
ganz und im Ausschmitt
bei **Gerhard Laspe,**
am kath. Kirchenplatz.

**Kieler Bückinge,
Kieler Sprossen**
empfiehlt

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

**Kieler Bückinge,
ächte Kieler Sprossen,**
frisch eingetroffen, empfiehlt billigt
Fritz Leppert,
Amalienstraße 53.

Lachs-Speck-Bückinge
zum Rohessen à 10 Pfg. per Stück empfiehlt
A. L. Beck,
Aug. Kühn's Nachfolger,
13 Schützenstraße 13. 3.1.

Mustern! Mustern!
3.1. **Echte Blue Points,**
vielfach prämiirt,
per Duzend 1. Mk. 80 Pfg.,
viel feiner und fleischer wie Whitestable und
Victoria-Natives.
**Hamburger
Delikatesse- und Frühstückstube,**
Hebelstraße 15.

**Knorr's
Erbswurst**
in der bekannt vorzüglichen Qualität
stets frisch vorrätig bei 3.1.
**A. L. Beck,
Aug. Kühn's Nachf.,** 13 Schützenstr. 13.

Fromage de Brie,
Roquefort, Camemberts,
prima vollsaftigen Emmenthaler-
Holländer Rahm-
Edamer,
Straßburger Münster-
Kenchthaler Rahm-
deutsche und franz. Spundekäse,
grüne Kräuter- und
Limburger Käse
empfiehlt in bester Qualität
Gerhard Laspe,
am kath. Kirchenplatz.

Geschäfts-Empfehlung.
Wegen Todesfall des Herrn Nikolaus Reidig
zeige ich meinen werthen Kunden und Gönnern
ergebenst an, daß ich als Geschäftsführer bei Herrn
N. Reidig war und das Möbeltransport-Geschäft
wieder wie früher auf eigene Rechnung ungeändert
weiter führe. Zugleich empfehle mich auf kommen-
des Quartal im Umziehen mit offenem und ge-
decktem Möbelwagen für's In- und Ausland und
in der Stadt und leiste Garantie für jede Beschä-
digung sowie pünktliche Besorgung.
Hochachtungsvoll
Karl Greiner, Möbeltransporteur,
Akademiestraße 29.

— 328 —
Zu Abschließen
von
Feuer-Versicherungen
für den
Fondoner Phönix
(gegr. 1782, in Deutschland vertreten seit 1786,
Dispositionsfond 16 Millionen Mark)
empfiehlt sich
Alexander Martin,
Bezirks-Agentur,
Werderstraße 87.

„Der Stein der Weisen“, A. Hartleben's
Verlag in Wien) bringt in seinem sechsten zur
Ausgabe gelangten 2. Heft des neuen Jahrganges:
„Die schwarze Kunst“ von Prof. R. Faul-
mann (mit 13 Illustrationen, Buchdruckerpressen
aus verschiedenen Jahrhunderten darstellend);
„Ein verschollenes Luftschiff“ (mit Voll-
bild) von G. van Nuyben; „Die Meteorite“
(mit 5 Illustrationen) von dem gezeigten astro-
nomischen Feuilletonisten Wilhelm M. Meyer;
„Von den Brillen“ (mit Tafel) von Dr. R.
Neumann; „Der Stern der heiligen drei
Könige“ (mit Vollbild) von Rudolf Falb;
„Ueber einschienige Eisenbahnen“ (mit
4 Illustrationen) von F. A. Bürle. Dann noch
eine kurze Abhandlung über „Fabrikation des
rauch- und flammenlosen Schießpulvers“.
— Die „Kleine Mappe“ erläutert ihre vielerlei
Notizen mit nicht weniger als 17 Illustrationen,
worunter das amerikanische Dynamitgeschütz be-
sonderes Interesse erregt.

Arbeiterbildungsverein.
Den verehrl. Mitgliedern zur Nachricht,
daß unser langjähriges werthes Ehrenmitglied
Herr Martin Alt,
Kreislichschulrath a. D.,
Freitag Abend 1/10 Uhr nach langem Leiden
im 78. Lebensjahre gestorben ist.
Die verehrl. Mitglieder werden zu der am
Sonntag den 26. Januar, Nachmittags
1/4 Uhr vom Trauerhaus, Hirschstraße 43,
aus stattfindenden Beerdigung zu recht zahl-
reicher Betheiligung freundlichst eingeladen.
Karlsruhe, den 25. Januar 1890.
Der Vorstand.

Dankagung.
Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme
an dem schmerzlichen Verluste unserer theilgeliebten
Tochter und Schwester
Selene,
für die so reichen Blumenpenden und für die
ehrenvolle Begleitung zu ihrer letzten Ruhestätte
sagen wir hiermit unsern innigsten Dank.
Karlsruhe, 24. Januar 1890.
**Gustav Niesel,
Bertha Niesel, geb. Wiesner,
Oscar und Elfriede Niesel.**

Schreiner-Innung Karlsruhe.
Unsere statutengemäße Generalversammlung
findet, nachdem die am 21. d. Mts. wegen un-
genügender Betheiligung nicht hat stattfinden können,
am **Mittwoch den 29. Januar 1890,**
Abends 8 Uhr,
im Lokal zum „**goldenen Kreuz**“ (Ludwigs-
platz) statt.
Tagesordnung:
1. Innungsbericht,
2. Neuwahl des Vorstandes,
3. Rechnungsablage,
4. Preisstark, Spritfrage 2c. 2c.,
wozu mit der Bitte um zahlreiches und pünktliches
Erscheinen freundlichst einladet **Der Vorstand.**

Schneider-Innung Karlsruhe.
Generalversammlung.
Montag den 3. Februar, Abends 8 Uhr,
findet im Nebenlokal der Herberge zur Heimath
unsere diesjährige Generalversammlung statt, wozu
wir unsere Mitglieder mit der Bitte um vollzäh-
liges und pünktliches Erscheinen einladen.
Tagesordnung:
Jahresbericht,
Rechnungsablage,
Ergänzungswahl des Vorstandes,
Anträge der Mitglieder. 2.1.

Discrete Entbindungen
bei Frau **Bumser,** Hebamme, Besselfstraße 7,
Colmar. Gelfok. (H. 2 O.)

**16. öffentliche Sitzung der II. Kammer.
Tagesordnung**
auf
Dienstag den 28. Januar 1890,
Vormittags 11 Uhr.
1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Berathung der Berichte der Petitions-Com-
mission über die Bitte:
a. des Ausschusses des Heidelberger Schloß-
vereins, die Umbauung des Heidelberger
Schlosses betr.
Berichterstatter: Abg. Reiff;
b. des Wagenwärter's a. D. Joh. Lubw.
Bühr in Offenburg, Bewilligung der ge-
sehliden Pension betr.
Berichterstatter: Abg. Strauß;
c. des pension. Eisenbahnassistenten Wilh.
A. Kettner in Karlsruhe, Regulirung
seiner Pension betr.
Berichterstatter: Abg. Gerber.
3. Berathung des Bericht's der Commission für
Eisenbahnen und Straßen
über die Bitte der Gemeinderäthe zu
Kappel und Neuhäuser, Amt Freiburg,
um Gewährung einer Haltestelle an der
Höllenthalbahn beim Löwenwirthshaus
zu Littenweiler.
Berichterstatter: Abg. Kögler.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)
Amtliche Mittheilungen.
Seine königliche Hoheit der Großherzog
haben Sich anlässlich des Besuchs, dem Baccart
Hofrath Dr. Heiligenthal in Baden die unterthänigst
nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des
ihm von Seiner Majestät dem König von Schweden und
Norwegen verliehenen Kommandeurkreuzes 2. Klasse des
königlich Schwedischen Wasa-Ordens und dem Dr. med. S.
Kahenberaer dabeist die gleiche Erlaubniß für das
Ritterkreuz desselben Ordens zu ertheilen.
Seine königliche Hoheit der Großherzog
haben Sich anlässlich des Besuchs, dem Verlagbuch-
händler Heinrich Reuther in Berlin die unterthänigst
nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen
der ihm von Seiner Majestät dem König von Schweden
und Norwegen verliehenen Medaille für Kunst und Wis-
senhaft zu ertheilen.

Großherzogliches Hoftheater.
Sonntag den 26. Januar. Aenderung der
Abonnements-Nummer. I. Quartal. 13.
Abonnem.-Vorstellung. **Die Zauberflöte.**
Oper in zwei Aufzügen von Em. Schikaneder.
Musik von W. A. Mozart. Sarastro: Herr
Edner von Wiesbaden, als Gast. Anfang
6 Uhr. Ende nach 9 Uhr.
Dienstag den 28. Januar. I. Quartal.
12. Abonnements-Vorstellung. **Goldfische.**
Lustspiel in 4 Akten von Franz von Schön-
thau und Gustav Kadelburg. Anfang halb
7 Uhr.
Mittwoch den 29. Jan. Theater in Baden.
14. Abonnements-Vorstellung. **Er muß
auf's Land.** Lustspiel in 3 Akten nach
dem Französischen von Friedrich. Anfang
halb 7 Uhr.
Donnerstag den 30. Januar. I. Quartal.
14. Abonnements-Vorstellung. **Fidelio.** Oper
in 2 Akten von Ludwig van Beethoven. An-
fang halb 7 Uhr.
Freitag den 31. Januar. I. Quartal. 15.
Abonnements-Vorstellung. **Der Hütten-
besitzer.** Schauspiel in 4 Akten von Georges
Ohnet. Anfang halb 7 Uhr.
Sonntag den 2. Februar. I. Vorstellung
außer Abonnement. Zum ersten Male: **Der
König wider Willen.** Komische Oper
in 3 Akten. Text von Emile de Najac und
Paul Burani. Deutsche Bearbeitung von
Friedrich Fremery. Musik von Emanuel
Chabrier. Anfang 6 Uhr.
Bemerkungen zu dieser Vorstellung werden von
Montag den 27. Januar, Vormittags 8 Uhr an,
angenommen. Das Vormerkbureau ist an Wochen-
tagen von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5
Uhr Nachmittags geöffnet.

Brauerei Wolf, Werderplatz 51.

Frische Bratwürste mit Sauerkraut
nebst einem guten Stoff Lagerbier empfiehlt
Max Wolf.

Schm. Karlsruhe, den 24. Januar. Mitteilungen aus
der Stadtrats-Sitzung von heute.

Ueber die R. gelung der Gehaltsverhältnisse der Lehrer
und Lehrerinnen an der städt. Volksschule hat der Dritt-
schulrat Grundzüge festgestellt, welche vorbehaltlich der
Bestimmung des Bürgerausschusses die Genehmigung er-
halten. — Gegen die von Großh. Bezirksamt mitgetheilten
Statuten einer zu gründenden Bleicher- und Installateur-
Innung werden keine Einwendungen erhoben. — Der
Verein für vollstündliche Wahlen hat zur Abhaltung einer
Wahlversammlung am Sonntag den 9. Februar, Nach-
mittags, um Ueberlassung des Festballelaals nachgesucht.
Dem Gesuch wird entsprochen, sofern eine andere Zeit
gewählt wird, da die Festhalle an Sonntag Nachmittagen
den Militärkapellen zu Concerten vorbehalten ist. — Ein
mit Großh. Eisenbahnverwaltung abgeschlossener Vertrag
über künstliche Abtretung des zur Anlage der Pfeiler zur
Hirschstrassenbrücke erforderlichen Geländes wird genehmigt.
— Dem städt. Rechts ist von Herrn Stadtverordneten
Vierordt eine ältere Broschüre als Geschenk zugewandt,
wofür Dank ausgesprochen wird. — Im Jahre 1889
hielt der Stadtrat 56 Sitzungen ab. Der Bürgeraus-
schuß hatte 8 Sitzungen und erledigte darin 49 Gegen-
stände. Die verschiedenen städt. Kommissionen hatten zu-
sammen 166 Sitzungen, darunter die Baukommission 29,
die Architektcommission 8, die Vermögensvergnüßkommission 25,
die Krankenversicherungskommission 9, die Kranken- aus-
schußkommission 10, die Schulkommission 13, der Ortsgesund-
heitsrat 10, der Verwaltungsrat der städt. Spar- und
Pfundleibkassen 8, der Verwaltungsrat der städt. Hypotheken-
bank 5, die Gas- und Wasserwerkcommission 5, die
Stadtparkcommission 7, die Kosten- und Rechnungs-
kommission 4. Der gesamte Geldverkehr betrug bei den
unter Verwaltung des Stadtrathes stehenden Kassen
13,790,000 Mk., bei den dem Armenaltesseverwalter unter-
stehenden Kassen 1,595,000 Mk., bei der Spar- und
Pfundleibkassen einschließlich Schulsparkasse und Hypotheken-
bank 8,821,000 Mk., bei der Gas- und Wasserwerkwerke
3,035,000 Mk. und bei der Schlacht- und Viehhofkasse
einschließlich der Verbrauchsteuerkasse 931,000 Mk., im
Gesamten also 28,172,000 Mk. Beim Bürgermeister-
amt waren 1157 Klutzprozesse anhängig; dieselben wurden
erledigt: durch Abweisung 131, durch Verurteilung 746,
durch Vergleich 246 und durch Klageverzicht 34. Zahlungs-
befehle wurden erlassen 2725, Vollstreckungsbefehle 891;
widersprochen wurden 486 Zahlungsbefehle. Verurtheilungen
sanden 89 statt, bei 25 wurde das Erkenntnis bestätigt,
bei 18 abgeändert, 11 wurden durch Vergleich erledigt
und 15 für berubend erklärt. Sühneverurtheile fanden
274 statt, gelungen sind 62, mißlungen 212, berubend 51.
Das gewerbliche Schlichtergericht behandelte in 49 Sitzungen
198 Prozeßfälle. Es wurden erlassen: abweisende Er-
kenntnisse 47, verurtheilende Erkenntnisse 77, Vergleiche
sanden 60 statt und 9 wurden durch Verzicht auf die
Klage erledigt. Bei 19 ausgeführten Verurtheilungen wurden
4 Erkenntnisse bestätigt, 3 abgeändert, 6 durch Vergleich
erledigt und 2 für berubend erklärt. Beim Standesamt
wurden angemeldet 1905 Geburten, 1354 Todesfälle und
615 Eheschließungen. Die Zahl der in die Feuerver-
sicherungsbücher zum Eintrag gekommenen neuen Fahrniß-
versicherungen beträgt 1893.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

- 25. Jan. Sebastian Müller von Oberwittstadt, Metzger hier,
mit Ludwina Röser von Stein.
- 25. „ Karl Schwenke von Daffow, Techniker hier,
mit Anna Krüger von Remstadt.
- 25. „ Franz Stadel von Rottenburg, Kutcher hier,
mit Auguste Herr von Rusploch.
- 25. „ Heinrich Holzmann von hier, Apotheker hier,
mit Marie Bell von hier.
- 25. „ Johann Rowal von Neuwald, Schmelzer hier,
mit Juliane Diekhauer von Werwangen.
- 25. „ Christiaan Krüger von Sprachbach, Kutcher hier,
mit Philippine Schleichhaus von Remstadt.
- 25. „ Ernst Geiger von Werwangen, Schlosser hier,
mit Karoline Luz von Gemmingen.

Geburt:

23. Jan. Heinrich Wilhelm, Vater Anton Kellbach, Viced-
feldwebel.

Todesfälle:

- 23. Jan. Charlotte, alt 1 Monat 12 Tage, Vater Fridr.
Schneider, Cementarbeiter.
- 24. „ Elisabeth, alt 10 Monate 12 Tage, Vater
Friedrich Haag, Landwirth.
- 24. „ Rosa Wolfgram, alt 35 Jahre, Ehefrau des
Lokomotivführers Franz Wolfgram.
- 24. „ Elisabetha Heinz, alt 53 Jahre, Ehefrau des
Oberinspektors Johann Heinz.
- 24. „ Otto, alt 8 Monate 8 Tage, Vater Heinrich
Thomasschewsky, Händler.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 29 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, und bei Herrn **Friedr. Malsch Sohn**, vorm. Carl Malzacher, Lammstr. 5, in Karlsruhe zu haben. Ebenfalls selbst sind meine sämtlichen deutschen und französischen Weine auf Lager.

Neckargemünd.

J. F. Menzer.

Inventur-Ausverkauf

Tricot-Tailen
zu jedem annehmbaren Preis.

J. Westheimer,

Ecke der Kaiserstraße und Kaiser Wilhelm-Passage.

**Techn. Bureau für die Einrichtung industrieller Anlagen
Elektrischer Beleuchtungsanlagen**

C. Kleyer, Civil-Ingenieur, Karlsruhe,

empfehl ich zur Aufstellung von:

- a. Körting's Patent-Gasmotoren mit Riemensteuerung, sogen. nie Gasparmotoren, sowie
- b. Motoren für elektrische Beleuchtungsanlagen mit Patent-Seamentsteuerung oder sog. Präzisions-Gasmotoren,
- c. Gasmotoren mit direkt verbundener Wasserpumpe,
- d. Körting's Patent-Benzin-Motoren.

Die Motoren a, b, c eignen sich für Steinkohlengas, Delgas, Generator- und Wassergas, Dowlingas.

Vergleich und Folgerungen des Gasverbrauches
zwischen einem 12 pfd. Deutzer Motor nach neuem Prüfungsergebnis des Herrn Prof. Brauer (Zeitschrift des Vereins Deutscher Ingenieure 1887) und einem 10 pfd. Körting'schen Gasparmotor Nov. 1888 nach Versuchen des Herrn Prof. S. Fischer.

Ergebnisse:

	Deutzer Motor	Körting Motor
Bei der Hauptbremung . . . Leistung in Pferdestärke	12,2	12,0
stündl. Gasverbrauch beim Leer gange . . . in cbm	2,28	1,8
„ „ „ annäherndem Vollgange in cbm	9,9	8,885
Anschaffungspreis dieser gleichstarken Motoren . . .	Mark 5500,—	Mark 3750,—

Folgerungen aus der hieraus contruirten Schaulinie.

Gasersparniß beim 10 pfd. Körting — gegenüber dem 12 pfd. Deutzer Motor bei einer Kraftleistung von 1 Pferd ungefähr 0,8 cbm pro Stunde, gleich Mark 216 pro Jahr,
 „ „ „ „ 1,0 „ „ „ „ „ „ „ 360 „ „ „
 „ „ „ „ 1,6 „ „ „ „ „ „ „ 576 „ „ „
 „ „ „ „ 1,8 „ „ „ „ „ „ „ 648 „ „ „
 (wobei angenommen: 1 cbm Gas = 12 Pf., 300 Arbeitstage à 10 Stunden),
 Schmierölersparniß reichlich M. 1.— pro Tag.
 (Siehe Heft 6, Seite 210 der Zeitschrift des Vereines deutscher Gas- und Wasserfachmänner.)

Ferner empfehle ich mich zur Lieferung technischer

Massenartikel

nach den ausgearbeiteten Modellen und fein bearbeitet, insbesondere

Hähne, Ventile und Schieber.

Selbstöler, Del- und Fettschmierapparate aller Systeme,

Mustercollektion in der hiesigen Gewerbestelle.

Melcher's Präzisions-Dampfschmierapparate,
billigste und sicherste Schmierung von Dampfzylinder und Schieber.

Pumpen und Waagen.

— Aufzugs-Einrichtungen. —

Complete Werkstätten-Einrichtungen,
insbesondere alle Werkzeuge für Installateure, Maschinenbauer und Holzarbeiter.

Großes Lager in Ia. Maschinen-Treibriemen und sämtlicher Schmirgelabrikate.

Brauerei Kammerer (Saal).

Zur Vorfeier des Geburtstages Sr. Majestät des Deutschen Kaisers findet heute Sonntag

Militär-Streich-Concert

statt. Anfang 3½ Uhr. Eintritt frei, dagegen kosten ¼-Liter Bier 12 Pf.

Freunde

übernachteten hier vom 24. bis 25. Januar.

Alpenhorn. Treiber, Kfm. v. Grenkoben. Vogt, Kfm. v. Mainz. Bernauer, Lehrer v. Sinsheim.

Alte Post. Brödmann v. Köln. Fren, Kfm. v. Neustadt. Preiser, Buchhalter v. Stuttgart. Grammer v. Spied.

Bahnhofhotel. Hünze, Major a. D. u. Morgenstau, Kfm. von Verlin. Döbber, Prof. v. Hebelberg. Dewald, Bahnbeamte. v. Donaufschinaen Kubner, Fabr. von München. Markbach, Vers.-Inspr. u. Duffendörfer, Burg v. Karlsruhe, Kfl. v. Stuttgart. Rosenstein, Kfm. v. Heilbronn. Fleurschneider, Kfm. v. Straßburg. Schäfer, Kfm. v. Mühlheim. Rischelmer u. Gelslinger, Kfl. v. Mannheim. Achenbach, Kfm. v. Frankfurt.

Bayerischer Hof. Maier, Kfm. v. Vörrach. Lang, Pfisterer v. Bödingen. Kramer, Schreiner v. Walsch.

Bratwursthäusle. Stief, Kfm. v. Frankweiler. Klormann u. Kauffmann, Kfl. v. Mannheim. Schupp, Kfm. v. Ulm. Kern, Wachtmeister v. Eberbach.

Darmstädter Hof. Wielandt, Kfm. v. Heilbronn. Adelman, Kfm. v. Bettlingen. Schloßstein, Kfm. von Frankfurt. Guber, Privat. v. St. Gallen. Kullmann, Kfm. v. Leipzig.

Deutscher Hof. Zimmermann, Priv. m. Fam. a. Amerika. Detmann, Priv. v. Offenburg.

Drei Könige. Ortes, Kfm. v. Frankfurt. Steinbrenner, Hauswirth v. Langenburg. Roiter, Schreiner v. Freudenstein.

Erbsprinzen. Rühle v. Lillensfern, Baurath von Breslau. Frau Kriemler m. Tochter und Jungfer von Victoria. Ghabrier, Komponist v. Paris. Häufeler u. Gohn, Kfl. v. Berlin. Welmann, Kfm. von Hamburg. Münder, Kfm. v. Mainz. Schmitz, Kfm. v. Stuttgart. Sinn u. Die, Kfl. v. Frankfurt. Riphaupt, Kfm. v. Köln.

Gelb. Horn, Strauß u. Dinger, Kfl. v. Mannheim. Bruel u. Welsberg, Kfl. v. Köln. Gels u. Schmidt, Kfl. v. Heilbronn. Aukter, Kfm. v. Wersauerhof. Kaupp, Kfm. v. Kehl. Schrader, Kfm. v. Dresden. Weprau, Kfm. v. Biberich. Griseher, Kfm. v. Freiburg. Gron, Kfm. v. Neustadt. Maier, Bernhardt u. Dienst, Kfl. v. Mainz. Dröschler, Dann, Herrmann u. Weil, Kfl. von Frankfurt. Frommberg, Kfm. v. Stuttgart. Ransfort, Kfm. v. Bremen. Bruno, Kfm. v. Weibert. Stangen, Kfm. v. Grefeld. Spohn, Kfm. v. Tuttlingen. Neibig, Kfm. v. Gießen. Wagner, Kfm. v. Neutlingen. Hartmann, Kfm. v. Lahr. Werthelmer, Kfm. von Bruchsal. Ulmann, Kfm. v. Fürth.

Goldener Adler. Hul, Wirth m. Frau v. Birma-sens. Lange, Kfm. v. Neustadt. Guber, Kfm. v. Stuttgart. Lammer, Kfm. v. Köln. Finn, Prof. v. London. Häfner, Kfm. v. Heilbronn. Otter, Jun. v. Berlin. Eberhardt u. Müller, Kfl. v. Mannheim. Gebert, Kfm. v. Stuttgart.

Goldener Karpfen. Dr. Lehmann v. Weblingen. Wader, Kaufm. v. Wiesbaden. Grether, Gastwirth, u. Seuffert, Kfm. v. Mühlheim.

Goldene Traube. Ernst, Bäckerstr. v. Eifen-thal. Hauschmidt, Holzhdtr. v. Schwabach. C. u. E. Schmitt, Zimmermstr. v. Birma-sens. Schröder, Maschinen-mecher v. Göttingen. Eder, Kfm. v. Bühl.

Hotel Germania. Frhr. v. Bormann, Mitgl. d. 1. Kammer v. Freiburg. Lehmann, Priv. m. Frau a. d. Schweiz. Ganz, Direkt. v. Mainz. Herzfeld, Priv. m. Frau v. Düsseldorf. Appellus, Generalagent, u. Dinning, Kfm. v. Frankfurt. Dr. Jester, Bankdirekt. v. München. Vogel, Direkt. v. Neuhausen. Andriell, Fabr. v. Grasse. Lang, Fabr. v. Plauen. Strzel, Kfm. v. Gmünd. Dörr, Kfm. v. Lengensfeld. Pfeister, Kfm. v. Barmen. Mühl-häuser, Kfm. v. Fürth. Hecht, Kfm. v. Aachen. Schwab-acher, Kfm. v. Paris. Rothschild, Kfm. v. Köln.

Hotel Große. Massenbach, Bürgermstr. v. Stotach. Frankenstein u. Sch, Kauf. v. Frankfurt. Kuhlmann, Kfm. v. Idar. Bachus, Kfm. v. Nürnberg. Kusel, Kfm. v. Zürich. Köhler, Kfm. v. Aischersleben. Dahm, Kfm. v. Stuttgart. Heller u. Bend, Kfl. v. München. Geh-mann u. Hummel, Kfl. v. Pforzheim. Dunter, Kfm. v. Berdolt. Schmerwih, Kfm. v. Mannheim. Wolfberg, Kfm. v. Berlin. Claus, Kfm. v. Etzsburg. Danau u. Biehmayer, Kfl. v. Köln. Löwenthal, Kfm. v. Würz-burg. Einstein, Kfm. v. Hechingen. Wallbaum, Kfm. v. Aachen. Berger, Kfm. v. Oppenau. Neuer, Kfm. v. Hannover.

Hotel Luz. Hohenstein, Kfm. v. Berlin. Böffel, Kfm. v. Straßburg. Biermann, Kaufm. v. Frankfurt. Siebert, Vermle m. Frau u. Kind, u. Dürich, Kfl. v. Stuttgart. Kunz, Kfm. v. Freiburg. Weber, Kfm. v. Aachen. Rothschild, Kfm. v. Mannheim. Wanner, Kfm. v. Zürich. Sponzel, Kfm. v. Fürth. Rode, Kfm. m. Frau v. Köln. Oppenheim, Maler v. München. v. Gels, Geh. Rath v. Freiburg.

Hotel Stoffleth. Oransow, Diener v. Hohenlehe (Langenburg). Kiefer, Kaufm. v. Neustadt. Helmman, Kfm. v. Göttingen. Rothschild, Kaufm. v. Freiburg. Raifchle, Obering. v. Darmstadt. Blochmann, Kfm. v. Heidenheim. Huhn, Stern u. Bernhardt, Kfl. v. Frank-

furt. Dr. Hlischler v. Stuttgart. Lederer, Kfm. von Mannheim.

Hotel Taunhäuser. Wögel, Kfm. v. Frankfurt. **Hotel Viktoria.** Fr. u. G. Gers, Kfl. v. Leipzig. von Bedern, Kfm. v. Amsterdam. Kirstein, Kfm. von Berlin. Fischer, Kfm. v. Birmingham. Frau Maier m. Kind v. München. Wirths, Kfm. v. Eberfeld. Bachert, Kfm. v. Frankfurt. Neuber, Kfm. v. Mannheim. Grant, Kfm. v. Stuttgart. Tischner, Oberinsp. v. Basel.

König von Preußen. Strobel, Kfm. v. Arzberg. Jensen, Kfm. v. Darmstadt.

König von Württemberg. Wanner, Kfm. m. Tochter v. Zürich. Mad, Kfl. v. Pfeddersheim. Höf, Bäcker v. Dittersweiler. Abnerd, Bierbr. v. Göttingen. Dohner, Konditor v. Sigmaringen. Schneider, Handelsm. v. Sandhausen. Fuhrmann, Landw. v. Niederhohstadt.

Markgräfer Hof. Nagel, Kfm. v. Wien. Müller, Priv. v. Sulzbach. Lang, Kfm. m. Frau v. Freiburg. Meyer, Kfm. v. Mühlbach.

Prinz Reg. Ficus, Kfm. v. Grödingen. Henrich, Kfm. v. Rempten. Dell, Kaufm. v. Stuttgart. Graf, Kfm. v. Frankfurt. Schumacher, Kfm. v. Köln. Volzer, Kfm. v. Leopoldshafen. Langner, Kfm. v. Linz.

Roths Haus. Detroit, Kfm. v. Köln. Junghähne, Kfm. v. Lahr. Nicolay, Bierbr. v. Hanau. Unter, Kfm. v. Wiesbaden. Brandt, Fabr. v. Mainz. Krämer, Kfm. v. Frankfurt. Wagram, Kunsthandler v. Hensburg.

Schwarzer Adler. Lederle, Kaufm. v. Sombach. Haug, Priv. v. Eßlingen. Mauer, Kfm. v. Mainz.

Tagesordnung des Bezirksrats.

Dienstag den 28. Januar 1890, Vormittags 9 Uhr:

- A. Verwaltungsgesellschaftliche Streitigkeiten.**
 - In Sachen des Ortsarmenverbandes Petersthal gegen den Landarmenverband des Kreises Karlsruhe. Verpflegungsgeldentwurf für Agathe Reff von Petersthal betreffend.
 - In Sachen des Ernst Zimmermann von Ruffheim gegen die Gemeinde Ruffheim, Bürgergenuß betreffend.
 - Gesuch des Simon Etich um Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft Kaiser-Allee 53 dahier.
 - Gesuch des Otto Schilling um Erlaubnis zur Verlegung seiner Wirthschaftsberichtigung von dem Hause Hirtel 32 in das Haus Hirtel 16 dahier.
 - Gesuch des Karl Friedrich Hauser um Erlaubnis zur Verlegung seiner Wirthschaftsberichtigung von dem Hause Kurvenstraße 21 in das Haus Grenzstraße 12 dahier.
 - Gesuch der Schühengefellschaft dahier um Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft mit Brantwein-schank Kaiser-Allee 55 dahier.
 - Gesuch des Karl Reihert um Erlaubnis zur Verlegung seiner Wirthschaftsberichtigung von dem Hause Müppnerstraße 46 in das Haus Bahn-hofstraße 54 dahier.
 - Gesuch des Emil Holzner um Erlaubnis zur Verlegung seiner Wirthschaftsberichtigung von dem Hause Marienstraße 34 in das Haus Müppner-straße 46 dahier.
 - Gesuch des Heinrich Berger um Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft mit Brantwein-schank Kasanenstraße 11 dahier.
 - Gesuch des Leopold Neutlinger um Erlaubnis zum Betrieb einer Gastwirtschaft Kaiserstraße 95 dahier.
 - Gesuch des Kaufmanns August Müller, Hardt-straße 15 dahier, um Erlaubnis zum Kleinverkauf von Brantwein.
 - Gesuch der Abraham Strauß Wittwe dahier um Genehmigung zur Anlage einer Abortgrube nach dem Friedrich'schen Desinfektionsverfahren in ihrem Hause Jähringerstraße 84 dahier.
 - Gesuch des Johann August Schwall von Dar-landen um Erlaubnis zum Betrieb der Gastwirth-schaft zur Krone daselbst.
 - Gesuch des August Malisch von Hagsfeld um Erlaubnis zum Betrieb der Schankwirtschaft zum Lamm daselbst.
 - Die Ernennung der bürgerlichen Mitglieder der Ersatz-Kommission betreffend.
 - Die Ernennung der Mitglieder der Fartenschau-Kommission.
 - Die Aenderung der Baufluchten der Augustastraße dahier betreffend.
 - Die Statutenänderung der Fabrikrenten-lasse von Junker & Ruh dahier betreffend.
 - Die Wahlen zum Reichstag (Bestimmung der Wahlbezirke und Wahllokale sowie Ernennung der Wahlvorsteher und deren Stellvertreter) betreffend.
 - Die Verbeischeidung der 1888er Gemeindered-nungen von Darlanden, Graben und Ruffheim betreffend.

Witterungsbeobachtungen

im Groß. Botanischen Garten.

22. Jan.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 1/2	743 mm	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 4 1/2	739 „	„	Regen
6 „ Abds.	+ 3 1/2	737 „	„	„
28. Jan.				
6 U. Morg.	+ 6	733 mm	Süd	Regen
12 „ Mitt.	+ 7	734 „	„	„
6 „ Abds.	+ 5 1/2	737 „	Südwest	umwölkt

Tagesordnung des

Schwurgerichts für das I. Quart. 1890.

- Dienstag den 28. Januar, Vormittags 9 Uhr:**
J. A. S. gegen August Tropf von Hebdolheim und Genossen, wegen betrügerischen Bankerotts und Betrübe.
- Mittwoch den 29. Januar, Vormittags 8 1/2 Uhr:**
J. A. S. gegen Proviandantendant Michael Bode n- Sohn von Bruchsal und Genossen, wegen Vergehen gegen § 331 St.G.B., Amtsunterschlagung, Beihilfe und Meineids.
- Donnerstag den 30. Januar, Vormittags 9 Uhr:**
J. A. S. gegen die Ehefrau des Valthasar Merkle, Kararina geb. Marquardt von Hebdolheim, wegen verurtheilten Todtschlags.
- Donnerstag den 30. Januar, Nachmittags 4 Uhr:**
J. A. S. gegen Gottlieb Ludin, Holzhandler von Ottoschwanden, wegen Meineids.

Karlsruher Wochenschau.

- Groß. Kunsthalle.** Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag Vormittags 11—1 Uhr und Nachmittags 2—4 Uhr.
- Kunstverein.** Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Bis zugegangen: 672. In den Linen von Scheveningen, von Prof. G. Tenner hier.
994. Spritzen, von M. Obermüller.
695. Delfen, von derselben.
696. Anemonen, von derselben.
697. Wintermorgen am Gardasee, von S. Giesfeld in München.
4. Ein Hofmusikant, von Klara Groß in Darmstadt (Privatgenthum).
5. Viehweide, von B. Frey in München.
6. Gersfeld in der Eifel, von Hans v. Wolmann hier.
7. Motiv von Epenhausen bei Dachau, von demselben.
22. Portrait, von J. Rehder hier.
23. An den Klippen von Gerd, Norwegen, von Karl Böhm hier.
24. Herrenportrait, von W. Reuter hier.
25. Im Klostergarten, von M. Merker in Weimar.
26. Vor der alten Stadtmauer, von demselben.
27. Waldweber, von G. A. Sommer † in Altona.
28. Segelpacht auf der Weser, von Frid Heilmann hier.
29. Motiv aus dem Schloßgarten (Winter), von Nelson Kinsey hier.
30. Hochwilt, von demselben.
31. Nach dem Gewitter, von Prof. S. Knorr hier.
32. Halde-Mühle (Aquarell), von Prof. S. Krabbe hier.
33. Portrait, von August Seeligmann hier.

Landesgewerbehalle.

Karl-Friedrichstraße 17 Un-entgeltlich geöffnet.
Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr. Montags geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung: An Wochentagen von 10—12 und 2—4 Uhr (außer Montag Nachmittags), sowie Dienstag und Freitag von 8—10 Uhr Abends.

Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Stadtgarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.

Glasmalerei-Anstalt
Hans Drinneberg, Schützenstrasse 7,
prämirt Karlsruhe, Mannheim, München.
Ausstellung verschiedener Arbeiten in der Grossh. Landesgewerbehalle und in meinem Atelier Schützenstrasse 7.
Zur Besichtigung ladet ergebenst ein
H. Drinneberg.

Verlag von G. H. v. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von H. Müller in Karlsruhe.